

Presse Information

24. August 2013 – Nr. 27 - ADAC Rallye Deutschland (22. – 25. August 2013)

Daniel Sordo erobert die Spitzenposition

- **Latvala verliert Führung**
- **Neuville mit Technik-Problemen**

München/Trier, 24. August 2013 – Führungswechsel bei der ADAC Rallye Deutschland. Der Finne Jari-Matti Latvala musste den Rallye-Samstag vorzeitig beenden. Der Finne rutschte in der 12. Prüfung der ADAC Rallye Deutschland bei regnerischem Wetter von der Strecke und beschädigte das Heck seines Volkswagen Polo R WRC so stark, dass er die die Etappe vorzeitig beenden musste. Während sein Teamkollege Sébastien Ogier zu einer sehenswerten Aufholjagd blies, lieferten sich der Ford-Fahrer Thierry Neuville und Citroën-Pilot Daniel Sordo packende Duelle um die Rallye-Führung. Nachdem der Belgier Neuville auf der gleichen Wertungsprüfung sich den Auspuff beschädigte und dadurch Motorleistung verlor, schob sich der Spanier Sordo mit einem hauchdünnen Vorsprung von lediglich 0,8 Sekunden an die Spitze der Gesamtwertung.

Sordos finnischer Teamkollege Mikko Hirvonen rangiert mit gut 87 Sekunden Rückstand auf dem dritten Gesamtrang. Da der Polo von Latvala repariert werden kann, darf der Finne zur Sonntag-Etappe wieder starten. Der bislang beste Deutsche Sepp Wiegand verlor nach einem Reifenschaden und dem darauf folgendem Radwechsel in der 13. Prüfung fast zehn Minuten und fiel mit seinem Skoda Fabia S2000 auf den 16. Rang zurück.

Überschattet wurde der Samstag von einem tödlichen Unfall beim Show-Programm der Rallye mit historischen Fahrzeugen. Danach wurde der zweite Durchgang der Arena Panzerplatte annulliert und das Teilnehmerfeld über eine Alternativroute ins Etappenziel Trier geführt. Nach Überprüfung sämtlicher Sicherheitsmaßnahmen entschieden DMSB, FIA und Rennleitung die Veranstaltung am Sonntag planmäßig fortzuführen. Es finden noch zwei Wertungsprüfungen in den Mosel-Weinbergen über insgesamt 49,16 Kilometer statt.

Zwischenstand 3. Etappe nach 13 von 15 Bestzeitprüfungen:

1.	Sordo/Del Barrio	ESP/ESP	Citroën DS3 WRC	2:43.48,5	Std.
2.	Neuville/Gilsoul	BEL/BEL	Ford Fiesta RS WRC	+ 0,8	Sek.
3.	Hirvonen/Lehtinen	FIN/FIN	Citroën DS3 WRC	+ 1.27,6	Min.
4.	Prokop/Ernst	CZE/CZE	Ford Fiesta RS WRC	+ 6.06,3	Min.
5.	Kubica/Baran	POL/POL	Citroën DS3 RRC	+ 7.33,1	Min.
6.	Evans/Barritt	GBR/GBR	Ford Fiesta R5	+ 7.40,9	Min.
7.	Latvala/Anttila	FIN/FIN	Volkswagen Polo R WRC	+ 9.27,0	Min.
...					
16.	Wiegand/Christian	DEU/DEU	Skoda Fabia S2000	+ 20.21,8	Min.
...					
24.	Ogier / Ingrassia	FRA/FRA	Volkswagen Polo R WRC	+ 26.39,9	Min.

Presse Information

Pressekontakt

ADAC Rallye Deutschland – Mediakontakt

c/o die agentour GmbH, Peter Linke

Tel.: +49 (0) 89 530 99 70, Fax: +49 (0) 89 530 997 99, E-Mail: media@adac-rallye-deutschland.de

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport Presse

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

ADAC Rallye Deutschland auch bei facebook: www.facebook.com/adac.rallye.deutschland

www.adac-rallye-deutschland.de

#RallyeDeutschland